

Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108818
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	120
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14278,1723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die nur ca. 1,5 ha große Fläche weist neben alten Eichen (*Quercus robur*) auch Rotbuchen (*Fagus sylvatica*) im Oberstand auf. Hinzu kommen Hänge-Birken (*Betula pendula*), Zitter-Pappeln (*Populus tremula*) sowie Fichten (*Picea abies*) und Kiefern (*Pinus sylvestris*). Die Krautschicht enthält Säurezeiger, z.B. das Wald-Geißblatt (*Lonicera periclymenum*) und das hier auf Staunässe hinweisende Pfeifengras (*Molinia caerulea*). Der Bestand ist mäßig strukturreich und in Folge der Durchforstung gestört. Aufgrund der geringen Größe und der isolierten Lage nicht als FFH-Lebensraumtyp anzusprechen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	südlich Wespenstieg	Hochwert (Y)	5938925
Nachbarnutzung/en	Kiefernforstflächen	Naturraum	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
Rechtswert (X)	549002	Gemarkung	()
Bezirk		Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	()	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

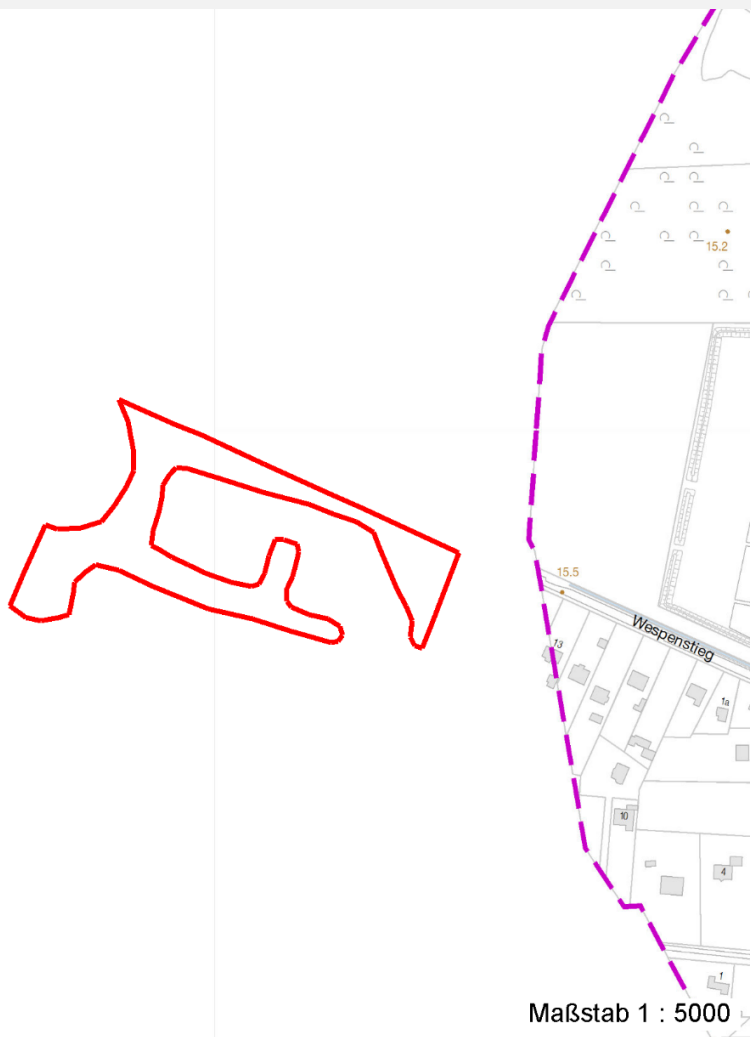
Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108818
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	120
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14278,1723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108818
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	120
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14278,1723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Die nur ca. 1,5 ha große Fläche weist neben alten Eichen (<i>Quercus robur</i>) auch Rotbuchen (<i>Fagus sylvatica</i>) im Oberstand auf. Hinzu kommen Hänge-Birken (<i>Betula pendula</i>), Zitter-Pappeln (<i>Populus tremula</i>) sowie Fichten (<i>Picea abies</i>) und Kiefern (<i>Pinus sylvestris</i>). Die Krautschicht enthält Säurezeiger, z.B. das Wald-Geißblatt (<i>Lonicera periclymenum</i>) und das hier auf Staunässe hinweisende Pfeifengras (<i>Molinia caerulea</i>). Der Bestand ist mäßig strukturreich und in Folge der Durchforstung gestört. Aufgrund der geringen Größe und der isolierten Lage nicht als FFH-Lebensraumtyp anzusprechen.	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	mäßig sauer	4,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	l															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z															
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	w												V			
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	l															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108818
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	120
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14278,1723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten										19								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland